

Pflanزانleitung Wildstauden

Pro Riet Projekt "Mehr Biodiversität im Rheintaler Siedlungsraum"

8. Januar 2024

Wildstauden (einheimische Blumen)

- Die Wildstauden werden in kleinen Töpfen geliefert.
- Sie sollten innerhalb weniger Tage in grössere Töpfe oder in den Boden gesetzt werden.
- Austrocknen vermeiden
- Boden: kiesig bis humos (je nach Art -> siehe Wildstaudenliste)
- Standort: sonnig bis halbschattig (je nach Art -> siehe Wildstaudenliste)
- Platzbedarf: 2-3 Quadratmeter für 6 Wildstauden
- Bodenvorbereitung: Es ist keine spezielle Vorbereitung nötig. Durch das Ausheben lockert sich die Erde. Wenn möglich sollte die Vegetation rund um das Pflanzloch entfernt werden. Das Loch sollte etwa dem doppelten Umfang des Wurzelballens entsprechen. Wildstaude setzen, Erde einfüllen, etwas andrücken, reichlich giessen.
- Giessen: Bei anhaltender Trockenheit während der Anwachszeit regelmässig giessen.
- Düngung: nicht erforderlich
- Schnitt: Die Wildstauden müssen im 1. Jahr nicht geschnitten werden, danach jeweils im Frühling oder gar nicht - die Samenstände dienen Vögeln als Winternahrung und auch Insekten nutzen die stehenden Stängel als Unterschlupf und Überwinterungsmöglichkeit.